



## Senior Men -Vorbereitung zur EM Quali 2011

### Stage in Calais vom 10.-14.08.2011

nach der am Donnerstag erlittenen knappen Niederlage gegen Berck-sur-Mer (67-71 in Blendecques) traten unsere Leute am Freitag Abend in Gravelines in der Sportica Halle gegen den dortigen Gravelines Grand-Fort B.C.M.2 (Klub der N2) an.

Gravelines Grand-Fort B.C.M.2 - Luxembourg

Das Spiel ging vor 200 Zuschauern nach hart umstrittenem Kampf mit einem 71-68 (Halbzeit: 40-33) Sieg zu Gunsten der Luxemburger aus.

Quarter Resultate: 14-20 , 19-20 , 17-14 , 18-17

Die Punkte der Luxemburger:

Tom Schumacher	23 (2/11 Dreierversuche)
Pitt Koster	7 (1/2)
Raul Birenbaum	4
Laurent Schwartz	8 (1/2)
Samy Picard	13 (2/7)
Alex Rodenbourg	4
Jean Kox	10 (2/6)
Sven Pezzotta	2
Joé Bieber	0

Nicht eingesetzt wurden Martin Rajniak (Rückenbeschwerden), Christopher Jones (Bluterguss im Wadenbein) und Jairo Delgado (aus Berufsgründen noch nicht angereist).

Es war ein kräftezehrendes Spiel das von einem aggressiven Verteidigungsverhalten und schnellen Konterangriffen geprägt war.

Am Samstag Abend stand das Spiel gegen die Lokalmatadoren des Calais Basket (auch N2) im Calypso Complexe in Calais an.

Plus/minus 1.000 Zuschauer waren gekommen um die Auseinandersetzung zu verfolgen;

Nach einem ersten Viertel, das mit 20-25 verloren ging, schaltete die junge Luxemburger Riege einen Gang höher und ging resolut in Führung. Die folgenden Viertel wurden siegreich abgeschlossen: 24-22 , 22-15 , 20-13. Der Sieg ( 86-75) geht aufgrund der gezeigten Leistung völlig in Ordnung. In der zweiten Hälfte wurden die Franzosen in allen Bereichen beherrscht und mussten somit die Überlegenheit der Luxemburger Mannschaft anerkennen.

Es scorten für die "Roud Léiwen":

Tom Schumacher	17 (2/7 von der Dreierlinie)
Pitt Koster	6
Raul Birenbaum	0
Laurent Schwartz	8 (1/1)
Jairo Delgado	11 (3/5)
Samy Picard	13
Martin Rajniak	23
Alex Rodenbourg	4
Joé Bieber	4
Jean Kox	0

Sven Pezzotta 0

Christopher Jones wurde aus Verletzungsgründen nicht eingesetzt.

Am Sonntag stand das Abschlusspiel der Tournee auf dem Programm. Gegner war erneut der Avenir Basket Berck-sur-Mer (N2) der diesmal in seiner Heimhalle, dem Palais des Sports in Berck-sur-Mer, auf die Auswahl Luxemburgs traf. Revanche war trotz der erheblichen Müdigkeit nach dem harten Stage angesagt. In einer Halle die noch nicht den neuesten Begebenheiten Genüge leistete ( die neue Dreipunktlinie war noch nicht eingezeichnet und die 24 Sekundenuhr war nicht auf 14" umstellbar) hatten 1.200 Zuschauer von Beginn an die einheimische Truppe lautstark angefeuert. Damit gelang es den, mit erheblichen Größenvorteilen agierenden Franzosen, einen Viertelvorteil von 20-13 herauszuspielen. Die Luxemburger wirkten müde und kamen schlecht ins Spiel. Im zweiten Viertel zeigten sie sich noch einmal von ihrer besten Seite und spielten die Einheimischen mit 35-15 förmlich an die Wand um schließlich zur Halbzeit mit 48-35 zu führen. Es war auf einmal still geworden in der Halle.

Die Härte des Stages sollte schließlich doch ihre Auswirkungen zeigen. Zu Ende des vorletzten Viertels war der Vorsprung auf 3 Punkte geschrumpft (57-60). Im Abschlussviertel wurde verbissen gekämpft und Luxemburg bewahrte einen Vorsprung von einem winzigen Punkt bis 28" vor der Schluss sirene. Die Revanche schien zu gelingen. Aber da wurden aus dem "Nichts" ein unberechtigtes, imaginäres "Unsportliches Foul" und dazu noch ein "T" hervorgezaubert (sorry -gepiffen) und die berühmte Birne war geschält. Die Franzosen durften beim Endstand von 82-79 zu ihren Gunsten jubeln und staunten dass wir ungetrübt lächelnd und zufrieden das Spielfeld verließen. Da wir nur auf Vorbereitungstour waren und die Spielresultate nur nebensächlich waren, hat uns dieser "peinliche Eingriff äußerer Gewalt" nur leicht irritiert aber nicht geschmerzt.

Viertelresultate:

Berck-sur-Mer - Luxembourg 20-13 , 15-35 , 22-12 , 25-19

Die Punkte für Luxemburg warfen:

Tom Schumacher	33 (8/15 Dreier) <b>davon 8/9 in der 1. Hälfte!!!!</b>
Pitt Koster	10
Raul Birenbaum	8
Jairo Delgado	9 (1/3)
Joé Biever	0
Jean Kox	2
Sven Pezzotta	0
Samy Picard	7
Martin Rajniak	6
Alex Rodenbourg	4

Christopher Jones und Laurent Schwartz wurden, weil leicht angeschlagen, nicht eingesetzt.

Zu später oder eher früher Stunde traf die Mannschaft in der Nacht zum Montag wieder in Luxemburg ein.

Am Mittwoch dem 17. August wird es dann ernst, die Fahrt geht nach Holland wo am Donnerstag das erste Spiel der EM Qualifikation 2011 ansteht.

Fred Geib

Team Manager Team Lëtzebuerg